

Augsburg / München / Nürnberg Digitalisierung in Kooperation

[18.7.2019] Um die Herausforderungen der Digitalisierung trotz Fachkräftemangel und begrenzter finanzieller Spielräume erfolgreich gestalten zu können, werden die Städte Augsburg, Nürnberg und München künftig kooperieren und sich gegenseitig unterstützen.

Im Kooperationsbündnis Nürnberg-Augsburg-München wollen die drei größten Städte Bayerns einander verbindlicher und intensiver bei der erfolgreichen Gestaltung der Digitalisierung unterstützen. Wie die Stadt München in ihrem IT-Blog mitteilt, haben Harald Riedel, Referent für Finanzen, Personal, IT und Organisation der Stadt Nürnberg, Frank Pintsch, Stadtdirektor der Stadt Augsburg, und Thomas Bönig, IT-Referent und CDO der Stadt München, ein entsprechendes Memorandum of Understanding zur künftigen Zusammenarbeit auf strategischer und inhaltlicher Ebene unterzeichnet. Ausgangspunkt für das Bündnis sei – so der Wortlaut der Vereinbarung – die gemeinsame Erkenntnis, dass auf alle drei Städte große Herausforderungen in der Digitalisierung zukommen. Dabei seien die finanziellen Möglichkeiten jeder einzelnen Stadt für sich allein sehr begrenzt. Auch teile man sich einen großen Fachkräftemangel im IT-Bereich. Daher bedürfe es neuer Lösungsansätze, um den Anforderungen der kommunalen Aufgaben im IT-Umfeld gerecht werden zu können. Die Kooperation soll beispielsweise Ergebnisse einzelner Untersuchungen und Projekte im Rahmen des geltenden Rechts den jeweils anderen Städten zur Verfügung stellen. Laut München soll dadurch auch ein möglichst effektiver Einsatz von Steuergeldern und anderen Ressourcen sichergestellt werden. (ve)

<https://www.nuernberg.de>

<https://www.augsburg.de>

<https://www.muenchen.digital>

Stichwörter: Politik, Augsburg, Nürnberg, München

Bildquelle: Stefan Sieber/Stadt Augsburg

Quelle: www.kommune21.de